

GROSSER RAT

Sitzung vom 25. Oktober 2016, Art. Nr. 2016-1596, romm/eb

PROTOKOLL

(GR.16.135-1) Kantonaler Nutzungsplan für den Schutz der Thermalquellen in Baden und Ennetbaden (Gemeinden Baden, Ennetbaden und Obersiggenthal); Beschlussfassung; Publikation

Der Rat behandelt die regierungsrätliche Vorlage vom 22. Juni 2016 samt dem abweichenden Antrag der Kommission für Umwelt, Bau, Verkehr, Energie und Raumordnung (UBV) vom 15. September 2016. Der Regierungsrat stimmt diesem Änderungsantrag zu. Die Kommission beantragt Eintreten und Beschlussfassung gemäss ihrem Antrag. Es referiert deren Präsidentin, Renate Gautschy, Gontenschwil.

Eintreten

Stillschweigend treten folgende Fraktionen auf die Vorlage ein: SP, GLP, FDP, EVP, BDP.

Für die übrigen Fraktionen referieren: SVP, Martin Keller, Obersiggenthal; Grüne, Hansjörg Wittwer, Aarau; CVP, Dr. Markus Dieth, Wettingen.

Einzelvotant: Jean-Pierre Gallati, Wohlen.

Für den Regierungsrat nimmt Landstatthalter Stephan Attiger Stellung.

Detailberatung

Kantonaler Nutzungsplan für den Schutz der Thermalquellen in Baden und Ennetbaden (Gemeinden Baden, Ennetbaden und Obersiggenthal)

I.; §§ 1–5

Zustimmung

§ 6 Abs. 1 lit. a)

Zustimmung zum Kommissionsantrag UBV

Im Übrigen Zustimmung zu § 6

§§ 7–12; Anhänge; II.; III.

Zustimmung

Antrag gemäss Botschaft / Abstimmung

Der regierungsrätliche Antrag wird mit 122 gegen 0 Stimmen gutgeheissen

Beschluss

Der Dekretsentwurf "Kantonaler Nutzungsplan für den Schutz der Thermalquellen in Baden und Ennetbaden (Gemeinden Baden, Ennetbaden und Obersiggenthal)" wird – wie aus den Beratungen hervorgegangen – zum Beschluss erhoben.

Der Beschluss wird durch die Staatskanzlei im Amtsblatt und in der Aargauischen Gesetzessammlung publiziert.

Marco Hardmeier
Präsident

Rahel Ommerli
Ratssekretärin

Verteiler
Departement Bau, Verkehr und Umwelt
Abteilung Raumentwicklung BVU
Staatskanzlei (Amtsblatt)
Rechtsdienst Regierungsrat (Gesetzessammlung)